

Mendelssohn
Six Songs, Op. 71
Trösting
(von Fallersleben)
Op. 71, No. 1

Andante sostenuto

1. Wer - - de
2. Kommt der

hei - ter, mein Ge - mü - the, und ver - giss der Angst und Pein! Gross ist
hel - le, gold' - - ne Mor - gen nicht her - vor aus dunk - ler Nacht? Lag nicht

cresc. Got - tes Gnad' und Gü - te, gross muss auch dein Hof - fen sein,
einst im Schnee ver - bor - gen tief des Früh - lings Blü - then - pracht?

dimin. gross muss auch dein Hof - - - fen sein.
tief des Früh - - lings Blü - - - then - pracht?

cresc.
3. Durch die Fin-ster-niss der Kla-gen bricht der

The first system features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The key signature has two sharps (F# and C#). The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics '3. Durch die Fin-ster-niss der Kla-gen bricht der'. The piano accompaniment consists of eighth-note chords and arpeggiated figures. A 'cresc.' marking is placed above the vocal line.

ritard. sf a tempo
Freu-de Mor-gen-stern;
p
bald wird auch dein Mor-gen

ritard. a tempo
f
dim.
p

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has lyrics 'Freu-de Mor-gen-stern;' and 'bald wird auch dein Mor-gen'. The piano accompaniment features a 'ritard.' marking followed by 'a tempo'. Dynamics include 'sf' and 'p'. The piano part has a 'ritard.' marking and dynamic markings 'f', 'dim.', and 'p'.

cresc.
ta-gen, Got-tes Güt' ist nim-mer fern!
f
Got-tes

cresc.
dim.

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has lyrics 'ta-gen, Got-tes Güt' ist nim-mer fern!' and 'Got-tes'. The piano accompaniment has 'cresc.' and 'dim.' markings. Dynamics include 'f'.

Güt' ist nim-mer fern!

cresc.
f

cresc.
f

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has the lyric 'Güt' ist nim-mer fern!'. The piano accompaniment has 'cresc.' and 'f' markings.

dimin.
Got-tes Güt' ist nimmer fern!

dimin.
p

The fifth system concludes the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has the lyric 'Got-tes Güt' ist nimmer fern!'. The piano accompaniment has 'dimin.' and 'p' markings.

Frühlingslied.

(C. Klingemann.)

Op. 71. No. 2.

Molto allegro, vivace

1. Der Früh - - ling naht mit Brau - sen, er rü - - stet sich zur
 2. Thu' ab — die Win - ter - sor - gen, em - - pfan - - ge frisch den

That, und un - - ter Sturm und Sau - sen keimt still die grü - ne Saat, und
 Gast; er fliegt — wie jun - ger Mor - gen, er hält nicht lan - ge Rast, er

un - - ter Sturm und Sau - sen keimt still, keimt still die grü - - ne
 fliegt — wie jun - ger Mor - gen, er hält nicht lan - - ge, nicht lan - ge

Saat; drum wach - er - wach', du Menschen - kind, dass dich der Lenz nicht schlafend find!
 Rast. Die Knos - pe schwillt, die Blu - me blüht, — die Stunde eilt, der Früh - ling flieht.

Drum wach', er - wach', du Men - - schen - kind,
 Drum wach', er - wach', du Men - - schen - kind,

dass dich der Lenz nicht schla - - fend find!
dass dich der Lenz nicht schla - - fend find!

dim. *p*

dass dich der Lenz nicht schla - - fend find!
dass dich der Lenz nicht schla - - fend find!

f

sf *sf* *f* *sf* *p*

Poco più lento *cresc.*

3. Dir ar - men Men-schen-kin-de ist wund und weh um's Herz, auf, spreng'getrost die

p *cresc.*

Rinde, schau' mu-thig frühling-wärts! Es schmilzt das Eis,

sf *pp*

die Quel-le rinnt, dir thaut der Schmerz und löst sich lind.

pp

*

pp poco a poco cresc. al

Und wie die Vöglein lei - - se an - stimmen ih-ren Chor, so schall' auch dei-ne

pp poco a poco cresc. al

sf Wei - se aus tief - ster Brust her - vor: Bist nicht ver - armt, bist nicht al - lein, umringt von

sf Sang und Sonnen - schein! Bist nicht ver - armt, bist nicht al -

dim. *p* *cresc.*

lein, um - ringt von Sang und Son - - nen -

dim. *p*

schein, um - - ringt von Sang und Son - - - nen -

rit.

schein, von Sang und Son - - - nen - schein!

sf rit. *p*

rit.

An die Entfernte.

(Lenau.)

Op. 71. No 3.

Andante leggiero

1. Die - se Ro - se pflick'ich hier in der weiten Fer - ne, lie - bes Mädchen,
2. Doch bis ich zu dir mag zieh'n wie - le wei - te Mei - len, ist die Ro - se

dir, ach dir, brächt' ich sie so ger - nel
längst da - hin; denn die Ro - sen ei - len.

3. Nie soll weiter

sich in's Land Lieb' von Liebe wa - gen, als sich blühend in der Hand lässt die Ro - se

tra - gen; o - der als die Nach - tigall Halme bringt zum Ne - - ste, o - der als ihr

sü - sser Schall wan - dert mit dem We - ste.

Schilflied.

(Lenau.)

Op. 71. N^o 4.

Andante con moto

Auf dem Teich, dem re - - gungs -

pp

And.

lo - - sen, weit des Mon - - des hol - - der Glanz, flech - - tend

mf

And.

sei - ne blei - chen Ro - sen in des Schil - fes grü - nen Kranz, in des

Schil - fes grü - nen Kranz. Hir - sche wan - delndort am Hü - gel, blicken

cresc.

cresc.

cresc.

durch die Nachtem - por; manchmal regt sich das Ge -

sf

dim.

p

And.

flü - - gel trüu - me - risch im tie - - fen Rohr, im

tie - - - fen Rohr, *pp* trüu - merisch im tie - fen Rohr. *ritard. a tempo*

Wei - - nend muss mein Blick sich

sen - - ken; durch die tief - - ste See - - le geht, durch die

tief - - - ste See - - le geht *sf* mir ein *Poco più lento*

sü - sses Dein - - ge - den - - ken, wie ein stil - - les Nacht - ge -

dim. *a tempo mf* *cresc.* *cresc.* *cresc.* *sf* *più f* *dim.* *p*

cresc. *sf*

bet; mir ein sü-sse Dein-ge-den-ken, wie ein

dim.

stil-les, wie ein stil-les Nacht-ge-bet, ein

pp *mf* *dim.*

p *dim. ritard.* *a tempo*

sü-sse Dein-ge-den-ken, wie ein stil-les Nacht-ge-bet.

ritard. *pp* *a tempo*

Ad.

Auf der Wandschaft.

(Lenau.)

Op. 71. N^o 5.

Allegro moderato

mf *cresc.*

1. Ich wandre fort in's fer-ne Land; noch ein-mal blickt'ich um be-
2. Wohl rief sie noch ein fremdlich Wort mir nach auf meinem trü-ben

mf *sf*

wegt, und sah, wie sie den Mund ge-regt, und wie ge-win-ket
Gang, doch hört' ich nicht den lieb-sten Klang, weil ihn der Wind ge-

cresc. *sf*

pp *sf*

ih-re Hand; und sah, wie sie den Mund ge-regt. und wie ge-win-ket ih - - re
tragen fort; doch hört' ich nicht den lieb-sten Klang, weil ihn der Wind ge - tra - gen

1. *mf* 2. *p*

Hand. 2. Wohl rief sie 3. Dass ich mein Glück ver - las - sen
fort.

cresc. - *f*

muss, du rau - - her, kal-ter Windes-hauch, ist's nicht ge-

f *ritard. dim.* *p a tempo*

nug, dass du mir auch entreisest ihren letzten Gruss?

ritard. *a tempo*

f

ent - - rei-ssest ih-ren letz - - ten Gruss?

cresc. *f* *p* *dim.*

Nachtlied.

(Eichendorff.)

Op. 71. N^o 6.

Adagio

Ver - gan - gen ist der lich - te Tag, von fer - ne kommt der

Glo - cken - Schlag; so reist die Zeit die gan - ze Nacht, nimmt man - - chen

mit, der's nicht ge - dacht. Wo ist nun hin die

bun - te Lust, des Freun - des Trost und treu - e Brust, der Lieb - sten sü - sser

Au - - gen - schein? Will kei - - ner, kei - ner mit mir munter

sein? Frisch auf denn, lie - be Nach - ti - gall, du Was - ser - fall mit

f *sempre f*

cresc. *f* *sempre f*

hel - lem Schall, Gott lo - ben wol - len wir ver - eint, bis dass der

sf *assai f*

f *dimin.*

lich - - te Mor - gen scheint, Gott lo - ben wol - - len wir ver -

dimin.

p

eint, bis dass der lich - - te Mor - - - gen

p

cresc. *pp*

scheint.

pp

pp

Ped.

*